

Institut für Weltwirtschaft: „Elektro-Auto für Klimaschutz kontraproduktiv“

geschrieben von AR Göhring | 18. Juli 2020

von AR Göhring

Nun ist es fast amtlich: Der Ökonom Ulrich Schmidt vom IWF in Kiel rechnet vor, daß die von der Regierung propagierte E-Mobilität nicht nur völlig sinnlos ist, sondern die CO₂-Menge sogar erhöht.

Umweltheld Michael Shellenberger in Ungnade gefallen – FORBES distanziert sich

geschrieben von AR Göhring | 18. Juli 2020

von AR Göhring

Die ACHSE DES GUTEN berichtet gerade darüber, daß der von uns schon porträtierte amerikanische Klimaaktivist nach seiner Entschuldigung im Magazin FORBES von Rahmstorf und anderen aggressiv angegangen wird. Und sogar FORBES distanziert sich von seinem Kolumnisten – verräterisch schwammig.

Woher kommt der Strom? Stundenrekord

geschrieben von AR Göhring | 18. Juli 2020

von Rüdiger Stobbe

Am Samstag der 27. Woche (4.7.2020) war es fast soweit. Um 14:00 Uhr erreichte die Stromerzeugung mittels erneuerbarer Energieträger mit 60.344 Gigawatt (GW) fast den Bedarf Deutschlands. Dieser lag bei besagten 14:00 Uhr bei 62,057 GW. Wind-, Sonnen- und Wasserkraft plus Biomasse steuerten in dieser Stunde 97,22 Prozent zur Stromversorgung in Deutschland bei. Das ist meines Wissens tatsächlich ein Rekord, zumindest ein Stundenrekord der Stromerzeugung mittels erneuerbarer Energieträger.

„Fridays-for-future“-Aktivisten geben zu: Klimarettung soll Kapitalismus abschaffen

geschrieben von AR Göhring | 18. Juli 2020

von AR Göhring

Internetpublikationen von FFF Berlin und der Tageszeitung taz legen nahe, daß junge wie alte Klimaaktivisten ganz klar eine antikapitalistische Agenda verfolgen.

Dürreperiode 2020?: „Bei uns wird Wasser knapp“, sagt Hydrologe

geschrieben von AR Göhring | 18. Juli 2020

von AR Göhring

Ein Wasserforscher von der Abteilung „Aquatische Ökosystemanalyse und Management“ des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung in Magdeburg erzählt der Berliner Tageszeitung taz, daß wir in Deutschland eine Dürre hätten.